

Die EU und das Klima



Dass die EU versucht, Europa bis 2050 zum ersten klimaneutralen Kontinent zu machen, ist wahrscheinlich den meisten bekannt. Doch was wurde bereits getan, um dieses Ziel in die Wirklichkeit umzusetzen? Welche Verträge bzw. Reformen sind für den Klimaschutz geformt worden? Ist dieses Ziel überhaupt noch zu realisieren? Und welche der vom 6.-9. Juni antretenden Parteien setzen sich für die Verwirklichung dieses Ziel ein?

Ziele und Verträge

Das Pariser Abkommen setzt das klimatische Ziel der 197 daran teilnehmenden Staaten fest. Dabei handelt es sich um ein UN-Abkommen, das 2015 stattfand und im September des nächsten Jahres in Kraft trat. Dieses besagt, dass die globale Erderwärmung auf keinen Fall über 2 Grad Celsius steigen darf, dass die Anpassung an den Klimawandel gestärkt wird und dass Finanzmittelflüsse mit den Klimazielen in Einklang gebracht werden soll.

Um dem Abkommen gerecht zu werden, beschlossen die EU-Länder sich eigene Ziele für Europa zu setzen. Bis 2030 soll die EU das Ausstoßen von Emissionen um 55 Prozent im Vergleich zu 1990 verringern. 2040 sollen es nur noch 10 Prozent der damaligen Emissionen sein. Dies endet 2050 mit dem übergestellten Ziel, den gesamten Kontinent klimaneutral zu machen.

Diese Zahlen waren anfangs kleiner doch wurden Stück für Stück erhöht. Dies liegt an den sogenannten NDCs. *Nationally Determined Contributions* sind freiwillige Eigenziele, die Länder sich setzen, um die Erderwärmung nicht über 2 Grad Celsius steigen zu lassen. Die Erhöhungen der Ziele kommen also ebenfalls non dem Pariser Abkommen.

Umsetzbarkeit

Der Europäische Rechnungshof veröffentlichte einen Bericht, in dem bereits am Ziel, das für 2030 gesetzt wurde, gezweifelt wird. Dabei sei das größte Hindernis die Finanzierung, die benötigt wird, um eine derartige Menge an CO₂ einzusparen. In diesem Bericht wird auch erwähnt, dass die Staaten Malta, Irland und Deutschland nicht einmal ihre Ziele bis 2020 erfüllen konnten und damit durch die übertroffenen Ziele anderer Mitgliedsstaaten kompensiert werden mussten.



Die EU selbst geht in ihrer Analyse davon aus, die Ziele einhalten zu können. Auch kommt sie zum Schluss, dass bis 2040 eine Reduktion von mindestens 88 Prozent durchaus realistisch sei. Diese Analyse geht allerdings davon aus, dass alle Mitgliedsstaaten ihre Pläne vollständig umsetzen, was wiederum durch potenzielle politische Veränderung in den einzelnen Ländern unwahrscheinlich erscheint.

Parteien und Klima

Die meisten der im Parlament vertretenen Parteien sehen den Klimaschutz als einer der zentralen Aufgaben der Europäischen Union. Dabei ist die AfD eine Ausnahme. Laut ihnen gibt es keinen Klimawandel zumindest keinen menschengemachten, weshalb sie jegliche Gesetze, die für den Klimaschutz erlassen wurden, ablehnen.



Die Interessen der Parteien decken sich häufig. Beispielsweise sind fast alle Parteien an der fortschrittlichen Technologie des Carbon Capture Storage kurz CCS interessiert. Auch weitere Investitionen in erneuerbare Energien ist im Interesse der Parteien, wobei Bündnis 90/Die Grünen sogar von massiven Investitionen sprechen. Ein gemeinsames europäisches Stromnetz, was für Stabilität und Versorgungssicherheit sorgen soll wird von z.B. den Grünen oder der SPD gefordert. Es gibt aber auch Punkte, für die sich nur einzelne Parteien einsetzen, wie z.B. dem Ausstieg aus der Atomkraft.

Der Schutz des Klimas ist die wahrscheinlich wichtigste Aufgabe der Politik. Durch die Auflagen und Ziele der Mitgliedsstaaten merkt man, dass die EU wahres Interesse an Klimaschutz und dem Stoppen der Erderwärmung hat. Damit dieses Interesse in der Zukunft weiterhin besteht, sollte man wählen gehen, auch wenn man keine genaue Ahnung der einzelnen Parteien hat.

Wir können es uns nicht leisten, dass jegliche Gesetzgebungen zum Thema Umwelt- und Klimaschutz einfach aufgrund von Ignoranz weggeworfen werden.

Quellen:

https://elections.europa.eu/assets/img/sharing/x-social-media-card_de.png

https://germany.representation.ec.europa.eu/sites/default/files/styles/oe_theme_medium_no_crop/public/2022-02/5_Klimapolitik.jpg?itok=BqY3AbdL

https://encrypted-tbn0.gstatic.com/images?q=tbn:ANd9GcRC64WLkyY_iV8cJq0y1Tw8iwqy-CrA5Oj2FA&...

https://www.tagesschau.de/europawahl/parteien_und_programme/klimapolitik-100.html

<https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Artikel/Industrie/klimaschutz-abkommen-von-paris.html>

<https://www.spiegel.de/ausland/europaeischer-rechnungshof-sieht-klimaziele-in-gefahr-a-376c40a7-6822-41ac-a368-1bb926188107>

<https://www.zeit.de/wissen/2024-02/klimaziele-eu-kommission-treibhausgas-emissionen-2040-faq>